

Zeitschrift: Zenit
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern
Band: - (2016)
Heft: 1

Artikel: Grosser Applaus für die Neujahrskonzerte
Autor: Peter, Esther
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-820604>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hornist Florian Abächerli brillierte als Solist beim Concertino op. 45 in e-Moll von Carl Maria von Weber.

TV-Mann Stephan Klapproth führte mit geistreichen Einlagen durch das Konzert.



Die jungen Nachwuchskünstlerinnen und -künstler der Musical Factory begleiteten das Luzerner Seniorenorchester tänzerisch wie auch musikalisch.

Fotos: Peter Laubi

Grosser Applaus für die Neujahrskonzerte

Es war erneut ein grandioser Auftakt ins neue Jahr, die beiden Neujahrskonzerte von Pro Senectute Kanton Luzern im Luzerner Theater. Das Seniorenorchester, die jungen Künstlerinnen und Künstler der Musical Factory sowie Moderator Stephan Klapproth zogen das Publikum von der ersten Sekunde an ihren Bann.

Den zweistündigen Hochgenuss auf allen Ebenen goutierten die Zuschauer mit grossem Applaus, ja hin und wieder mit spontanem Zwischenapplaus und am Ende gar mit Standing Ovations. Wie wichtig solch spontane Emotionen für die Protagonistinnen und Protagonisten des Neujahrskonzertes waren, wurde bei der Moderation von Stephan Klapproth klar, als er seine Wertschätzung gegenüber dem Publikum wie folgt kundtat: «Nichts ist wichtiger in einem derartigen Gebäude als das Publikum. Denn ohne Publikum wäre ein Theater nur ein Haus, in welchem ein paar Leute musizieren und Texte sprechen.»

Das Seniorenorchester unter der Leitung von Josef Gnos nahm das Publikum bei seinen sieben musikalischen Vorträgen mit auf eine Zeitreise und überzeugte dabei mit perfekt gemeisterten Übergängen und schwierigen Passagen. Die 70 Musikerinnen und Musiker lancierten das diesjährige Neujahrskonzert mit dem «Vaterländischen Marsch» von Johann und Josef Strauss. Es folgt aus «Undine» die Ouvertüre von Albert Lortzing.

Ein erstes Highlight vor der Pause gab es im dritten Stück mit dem Hornisten Florian Abächerli. Der junge Solist brillierte in den Sätzen Adagio-Andante con moto-

Polacca des Concertino op. 45 in e-Moll von Carl Maria von Weber nicht nur mit einem gewaltigen Klangvolumen. Er spielte mit viel Feingefühl und enormer Fingerfertigkeit. Im Stück «Le rendez-vous de chasse» von Gioacchino Rossini unterstützte er anschliessend vier Senioren-Hornisten. Mit der «Traumbilder-Fantasie» von Hans Christian Lumbye begann der zweite Konzertteil erneut mit viel Power und Energie. Der Kuckuck und weitere Singvögel riefen anschliessend aus dem «Krapfenwaldl» von Johann Strauss.

Es ist eine schöne Tradition, dass das Seniorenorchester bei einigen Stücken von jungen Tänzerinnen und Tänzern der Musical Factory Luzern begleitet wird. Dies ist für beide Seiten stets eine Bereicherung, aber auch eine zusätzliche Herausforderung. Müssen doch anspruchsvolle Tanzschritte, Gesangseinlagen und Musik perfekt aufeinander abgestimmt sein. Beide Seiten meisterten diese Aufgabe einmal mehr mit Bravour oder wie Mode-

rator Stephan Klapproth es ausdrückte: «Da liegen wir wohl nicht falsch, wenn wir uns am Schluss dieses Neujahrskonzertes nochmals am Zusammenspiel der Generationen erfreuen. Denn wie Goethes Zeitgenosse Christian August Vulpius gesagt hatte: Wir kommen doch morgen so jung nicht wieder zusammen.»

Beim Stück «My Heart Will Go On» aus dem Film «Titanic» begleiteten zwei Solisten der Musical Factory, die von Guido und Barbara Zimmermann geleitet wird, das Seniorenorchester gesanglich. Im abschliessenden Musicalausschnitt «13» von Jason Robert Brown präsentierten sich 17 Nachwuchskünstlerinnen und -künstler der Musical Factory mit tollen Tanz- und starken Gesangseinlagen. Die vollständige Musical-Produktion «13» wird ab Ende September 2016 im Le Théâtre Kriens zu erleben sein. Mit einem Zitat von Nietzsche – «Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum» – verabschiedete Moderator Stephan Klapproth die rundum zufriedenen Gäste.

Esther Peter

INSERTATE

Spitalregion Luzern/Nidwalden

luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WÖLHUSEN

Öffentlicher Vortrag

Dialyse und Nierentransplantation im Alter?

Dienstag, 26. April 2016, 18.30–20.00 Uhr

Referent: Dr. med. Andreas Fischer, Chefarzt ad personam Nephrologie

Wo? Hörsaal, LUKS Luzern | **Kosten?** Der Eintritt ist frei. | Nach dem Vortrag wird ein kleiner Apéro offeriert. | Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen!

Luzerner Kantonsspital
info@luks.ch | www.luks.ch/veranstaltungen | 041 205 11 11

Gsond ond zwäg is Alter

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Kompetenz, die lächelt.

Von der kleinsten Reparatur der Zahnprothese bis zur anspruchsvollen Keramik- und Implantatversorgung

Ihr kompetenter Partner für die dritten Zähne

Zahnmedizin & Zahntechnik – alles unter einem Dach

Emmenbrücke Talstr. 8 Tel. 041 268 80 95

Oberdorf/Stans Schulhausstr. 10 Tel. 041 610 30 80

www.zahnhaus.ch

Gutschein

200 Franken
Rabatt pro neue Totalprothese

400 Franken
Rabatt pro Zahnimplantat

Aktion gültig bis 29.02.2016